

2 | 2022
Dezember



GEMEINDEAMT

5

Badersdorfer Gemeindenachrichten



Liebe Badersdorferinnen und Badersdorfer!

Wieder neigt sich ein Jahr zu Ende, man könnte meinen die Zeit vergeht wie im Flug!

Doch auch dieses Jahr hatte es wieder besonders in sich. Nach zwei harten Corona-Jahren kam in diesem auch noch der Krieg in der Ukraine dazu.

Ein Krieg in Europa, ein Krieg auf unserem Kontinent, ein Krieg der uns näher ist als uns lieb ist!

Die barbarische Auseinandersetzung unweit weg unserer Staatsgrenze entfernt, hat direkte Auswirkungen auf unser aller Leben. Niemand kann voraussagen, wie lange dieser schreckliche Konflikt dieser Nachbarstaaten noch andauern wird.

Wir mussten und haben gelernt, dass eine Krise die nächst ablöst.

Wir sind anpassungsfähiger geworden!

Gerade diese Kompetenz des Menschens hat uns widerstandsfähig gemacht und lässt uns auch trotz der wenigen guten Aussichten positiv in die Zukunft blicken.

Blieben wir weiter positiv und nehmen wir aufeinander Rücksicht!

In diesem Sinn wünsche ich allen noch eine schöne Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Herzlichst euer Bürgermeister

Daniel Ziniel

Inhalt

Investitionen für die Bevölkerung	4
800 Jahre Badersdorf – Der große Festakt	5
Blackout / Einkaufsliste – Lebensmittelvorrat	6
AES – Wie lernen Erwachsene?	7
Jahresrückblick Feuerwehr Badersdorf	8
Jahresrückblick „Gesundes Dorf Badersdorf“	10
Pfarrgemeinde Badersdorf	11
Kultur- und Heimatverein	11
Dr. Roland Kraxner	12
Kindergarten	13
Volksschule Kohfidisch	14
Mittelschule Kohfidisch	16
Geburten Absolventen Diamantene Hochzeit Jubilare Todesfälle	17

**Geschätzte Badersdorferinnen und Badersdorfer,
liebe Jugendliche und Kinder!**

Vorerst möchte ich mich bei euch allen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken, dass ihr mir anlässlich der letzten Bürgermeister- und Gemeinderatswahl mit der Abgabe eurer zahlreichen Stimmen entgegengebracht habt. Natürlich werde ich mich auch in den nächsten fünf Jahren meiner Amtsperiode bemühen, eure Anliegen, Wünsche und auch Beschwerden entgegenzunehmen und mit dem gesamten Gemeinderatsteam zur Zufriedenheit aller entsprechend bearbeiten.

Im heurigen Jahr konnten wieder einige Veranstaltungen und Feierlichkeiten in unserer Gemeinde abgehalten werden. Begonnen wurde dies mit dem Tag der Feuerwehr am 1. Mai 2022 mit einem Gottesdienst in unserer Veranstaltungshalle. Das vom Vorjahr verschobene 800-Jahr-Jubiläum unserer Gemeinde konnte heuer im Mai mit großer Feierlichkeit begangen werden. Zahlreiche Gäste aus Nah und Fern haben diesem gelungenem Fest beigewohnt. Der Fronleichnamsgottesdienst wurde heuer im Bereich Feldhäuser abgehalten. Bei strahlend schönem Wetter hat erstmals auch die Prozession mit musikalischer Begleitung vorbei an den geschmückten Altären stattgefunden. Der schon zur Tradition gewordene Feuerwehrfrühschoppen konnte ebenfalls nach zweijähriger Coronapause wieder durchgeführt werden. Im Juli hat auch der Kultur- und Heimatverein sein 20-jähriges Bestehen in unserer Veranstaltungshalle mit musikalischer Unterhalten und guter Laune gefeiert. Die Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges hat im September dieses Jahres stattgefunden. Einer wunderschön gestalteten Feier mit vielen Gästen gebührt ein herzliches Dankeschön an unsere Feuerwehr.

Ich bin froh, dass das heurige Jahr wieder einigermaßen „normal“ abgelaufen ist und unsere gute Dorfgemeinschaft durch die Corona-Pandemie in den Vorjahren nicht gelitten hat.

Zum Ende dieses Jahres darf ich Ihnen allen von ganzem Herzen noch schöne Feiertage wünschen und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!

Schueler Elisabeth



Investitionen für die Bevölkerung



Neuer Böschungsmäher 27.700,00 EUR



Umstellung von Öl- auf Pelletheizung im Gemeindeamt 48.243,00 EUR



Neue Urnensäulen am Friedhof 22.032,74 EUR



Laufende Wege- und Straßensanierung



Umstellung „Obere Dorfstraße“ auf LED-Straßenbeleuchtung 30.425,48 EUR
Einsparung von ca. 1.500 kWh pro Jahr



800 Jahre Badersdorf – Der große Festakt

Die Gemeinde Badersdorf feierte 800 Jahre mit einem Fest in der Halle am Sportplatz.

„Seit 2020 arbeiten wir am Konzept für die 800-Jahr-Feier, die wir coronabedingt in drei Etappen abwickelten. Im Vorjahr wurde der Gedenkstein zum Jubiläum eingeweiht und die Festschrift mit einem Fest und Frühschoppen vorgestellt. Heute feiern wir die 800 Jahre mit dem offiziellen Festakt“, berichtet Bgm. Daniel Ziniel.

Durch den Festakt führte sehr gekonnt Moderator Philipp Magdits, der vor allem mit seinen gezielten Fragen an EU-Abgeordneten und VP-Landesparteiobmann Christian Sagartz und NR Christian Drobits beeindruckte. Für Sagartz ist es vor allem der „Zusammenhalt, der gerade in kleinen Gemeinden gegeben ist“, wesentlich für den Erfolg des Burgenlandes: „Es ist wichtig, dass es Leute gibt, die anpacken und zusammenarbeiten, auch wenn es mitunter Diskussionen gibt.“ Drobits strich ebenfalls das Gemeinsame hervor, das im Burgenland vorherrscht und den „Fleiß der Burgenländer, der auch in Wien hochgeschätzt wird.“



Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte ein gemütliches Beisammensein bei einem Dämmerchoppen, der musikalisch von der „Bauernmusi Mischendorf“ begleitet wurde, die für hervorragende Stimmung sorgte.



Fürs leibliche Wohl gab es u.a. Schnitzel, Schnitzelsemmel oder Toastlangos sowie erfrischende Getränke und hervorragende Weine aus Badersdorf. Einen besonderen Gruß aus Badersdorf (Marktgemeinde Eichen- dorf) in Bayern überbrachten Christiane und Herbert Mühlbauer. „Heute sind rund zehn Prozent aus Badersdorf hier, um zum 800. Geburtstag zu gratulieren. Das sind meine Frau und ich“, scherzte Herbert Mühlbauer



über die Einwohnerzahl des kleinen Ortschafts von Eichen- dorf.



Blackout

Der Zivilschutzverband Burgenland beschäftigt sich seit einigen Jahren mit dem Katastrophenfall „Blackout“.

Eine wichtige Erkenntnis daraus ist, dass den Bürger*innen deutlich gemacht werden sollte, dass die Einsatzorganisationen und Behörden bei Notfallsituationen nicht überall und sofort helfen können. Deshalb möchten wir in unserer Gemeinde zu Selbstschutzmaßnahmen raten.

Wenn es zum Ernstfall kommt, gehen nicht nur die Lichter aus, TV-Geräte, Radios, Festnetztelefonie und in weiterer Folge auch die Handys, bleiben stumm. Vielleicht nur für Stunden, im absoluten Krisenfall jedoch für Tage.

Dies hat in weiterer Folge massive Auswirkungen auf die Lieferketten aller Einrichtungen. Aus diesem Grund hat der Zivilschutz Burgenland eine Einkaufsliste für einen Lebensmittelvorrat zusammengestellt, der ausreichend wäre, um sich für zwei Wochen mit dem notwendigsten zu versorgen. (Aufrechnung der im gemeinsamen Haushalt befindlichen Personen)

Dieser Liste wären noch Medikamente hinzuzufügen, welche man selbst oder ein Familienmitglied für diesen Zeitraum benötigt.

Auch für unsere Haustiere und Nutztiere sollte für den Ernstfall vorgesorgt sein.

Hoffen wir, dass wir keinen Ernstfall erleiden müssen, falls dieser jedoch eintreten sollte, wir uns gegenseitig bestmöglich unterstützen können.

Für Fragen und Antworten zu diesem Thema stehen Ihnen gerne Ihr Bürgermeister Daniel Ziniel oder das Sicherheits-Informations-Zentrum (SIZ) Burgenland zur Verfügung
Zivilschutzverband Burgenland
Hartlsteig 2, A-7000 Eisenstadt
E-Mail: office@bzsv.at | Tel.: 02682/63620

SIZ-Leitung Badersdorf
Manuela Jerabek - 0660/578 48 74

Einkaufsliste – Lebensmittelvorrat

Produkt	Menge für eine Person für 2 Wochen	Anzahl der Personen	Gesamtmenge
Mehl	1 kg		
Reis	1 kg		
Teigwaren	1/2 kg		
Zucker	1 kg		
Brot (vakuumverpackt)	1 kg		
Knäckebrötchen	1/2 kg		
Semmelwürfel	1 Pkg.		
Kartoffelpüree	1 Pkg.		
Packerlsuppe	2 Pkg.		
Dosensuppe	2 x 1/2 kg Dosen		
Gemüsekonserven	2 x 1/2 kg Dosen		
Hülsenfrüchte	1 x 1/2 kg Dosen		
Div. Fleischkonserven (z. B. Gulasch, Schinken, Frankfurter)	10 x 1/2 kg Dosen		
Champignons	1 Dose		
Dosenaufstrich	2 Dosen		
Fischkonserven	2 Dosen		
Kartoffeln	2 Dosen		

Salate	2 Gläser		
Kondensmilch	1 Tube		
Haltbarmilch	2 x 1/2 Liter		
Streichfett	250 Gramm		
Speiseöl	1/2 Liter		
Schmelzkäse	1 Pkg. (6 Stück)		
Eier	10 Stk.		
Marmelade / Honig	1 Glas		
Fruchtsaftkonzentrat	1/2 Liter		
Mineralwasser	21 liter		

Kaffee, Kakao, Tee und Gewürze nach Bedarf.



AES 
Adult Education
Survey

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.

2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.

3   Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

Jahresrückblick Feuerwehr Badersdorf

2022 – ein arbeitsreiches Jahr für die FF Badersdorf

Mit Schwung aus dem Vorjahr kommend hat die COVID-19-Situation auch den Jahresbeginn 2022 entschleunigt und verhindert, dass wir unseren Faschingsumzug durchführen. Wir nutzten die Zeit aber zur Aus- und Weiterbildung, besonderen Fokus legten wir auf den Einsatz unseres neuen Tanklöschfahrzeuges.

Erster Höhepunkt war die jährliche Jahreshauptdienstbesprechung. Feuerwehrkommandant HBI DI Philipp Magdits konnte neben den Feuerwehrmitgliedern zahlreiche Ehrengäste begrüßen und einen tadellosen Leistungsbericht über das abgelaufene Jahr vorlegen. Zahlreiche Ernennungen und Beförderungen wurden durchgeführt. Die Ehrengäste, an der Spitze Bürgermeister Daniel Ziniel, fanden viele lobende Worte und sprachen ihren Dank für den unermüdlichen Einsatz der Feuerwehrkameraden aus.

Um der vom Krieg betroffenen ukrainischen Bevölkerung zu helfen, unterstützten wir die Sammelaktion vom Land Burgenland. Sachspenden der Ortsbevölkerung wurden im Feuerwehrhaus gesammelt und gemeinsam mit der FF Kohfidisch ins zugewiesene Sammelzentrum gebracht. Die Hilfsbereitschaft der Badersdorfer war wiederum beispielgebend.



Nach zwei Jahren Pause wurde am 1. Mai 2022 der Tag der Feuerwehr unseres Abschnitts in Badersdorf durchgeführt. Eine beachtliche Anzahl an Feuerwehrkameraden und Ehrengästen mit dem Zweiten Landtagspräsidenten Walter Temmel, Frau Landtagsabgeordneter Doris Prohaska und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Wolfgang Kinelly an der Spitze waren der Einladung gefolgt. Auf Grund von Regen wurde der gesamte Festakt in der Gemeindehalle durchgeführt. Viele

Kameradinnen und Kameraden aus dem gesamten Abschnitt erhielten Auszeichnungen für langjährige Verdienste im Feuerwehrwesen. BM Robert Augustin von der Feuerwehr Badersdorf wurde zum Abschnitts-atemschutzwart des Abschnitts 11 ernannt. Anschließend an den Festakt, welcher vom eigens gegründeten Bläserensemble der FF Badersdorf musikalisch umrahmt wurde, gab es ein gemütliches Beisammensein bei Würstel und Getränken.

Die Inspizierung durch ABI Alexander Wagner wurde am 6. Mai durchgeführt. Bei einer Übung am landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Mayer konnten sich ABI Wagner, Bürgermeister Ziniel und Vizebürgermeisterin Schneller von der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr überzeugen. Nach Überprüfung der Bücher konnte der Abschnittsfeuerwehrkommandant ein gutes Zeugnis ausstellen.

Zu Fronleichnam konnte nach zweijähriger Zwangspause unsere weinKOST & Frühschoppen abgehalten werden. Über 500 Besucher aus Nah & Fern sind unserer Einladung gefolgt und ließen diesen Tag zum Erfolg auf allen Ebenen werden. Neben hervorragenden Schnitzeln, sind es vor allem die hervorragenden Badersdorfer Weine, die zum Verweilen unserer Gäste beigetragen haben. Die Veranstaltung hat sich mittlerweile zu einem Fixpunkt in unserer Region entwickelt und ist Basis für das wirtschaftliche Überleben unserer Feuerwehr.



Im Mai und Juni bereitete sich eine Gruppe auf den Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Oberpullendorf vor. Nach einem erfolgreichen Bezirksbewerb Anfang Juni in Riedlingsdorf konnte beim Landesbewerb Anfang Juli das Ziel erreicht und das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erworben werden.



Tag der Feuerwehr in Badersdorf – 1. Mai 2022

Ein Meilenstein in der 134-jährigen Geschichte war sicherlich die Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges am 11. September 2022 am Dorfplatz. Im Beisein von Landesrat Dr. Leonhard Schneemann und dem ersten Landesfeuerwehrkommandantstellvertreter LBDS Harald Nakovich wurde das Fahrzeug von Pater Dominic gesegnet und von Bürgermeister Daniel Ziniel offiziell seiner Bestimmung übergeben. In einem bewegenden Festakt wurden die Hintergründe zum Fahrzeugkauf erläutert und der Bevölkerung von Badersdorf ein großes Dankeschön für die finanzielle und ideelle Unterstützung ausgesprochen. Elisabeth Schneller, Martina Schneider, Kerstin Postmann und unser Bürgermeister standen als Paten stellvertretend für die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Ortsbevölkerung zur Verfügung. Gedankt wurde auch dem Land Burgenland, an der Spitze Landeshauptmann Hans-Peter Doskozil, und der Gemeindevertretung für die zur Verfügungstellung der notwendigen Fördermittel. In beiden Fällen wurde unser aller Steuergeld in die Sicherheit unserer Gemeinde investiert. Der Festausklang erfolgte bei einem zünftigen Frühschoppen in der Gemeindehalle.

Im abgelaufenen Jahr wurde auch die Erfolgsgeschichte der Feuerwehrjugend weitergeschrieben. Beim Wissenstest in Kohfidisch, beim Bezirksbewerb in Hannersdorf und beim Landesbewerb in Forchtenstein konnten tolle Leistungen erbracht werden. Ende Oktober fand die österreichweite Baumpflanzaktion der Feuerwehrjugend statt, wo für jedes Feuerwehrjugendmitglied symbolisch ein Baum gepflanzt wurde. Wir konnten neun Bäume in der Nähe unserer beiden Teiche beim Fischauftstieg pflanzen. Die Bäume sollen Zeichen für den Zusammenhalt und die Nachhaltigkeit des Tuns der Feuerwehrjugend sein.



Baumpflanzaktion Feuerwehrjugend

Ein letzter Höhepunkt im Jahr war die Absolvierung der Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber. 25 aktive Feuerwehrmitglieder bestanden die Leistungsprüfung und erreichten das jeweilige Leistungsabzeichen.

Abschließend wird das Jahr die Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend. Im nächsten Jahr soll der eingeschlagenen konsequent weiterverfolgt werden und noch mehr in die Förderung unserer jungen Mitglieder investiert werden.



Segnung TLFA – 11. September 2022

Jahresrückblick „Gesundes Dorf Badersdorf“ 2021

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, deshalb möchte ich Rückschau auf die Aktivitäten des „Gesunden Dorfes“ Badersdorf halten.

Bis Feber dieses Jahres galten noch die strengen Corona Regeln. Anfang März gab es eine Arbeitskreissitzung über die Interessen der Ortsbevölkerung. Daraufhin planten wir wieder verschiedenste Aktivitäten ein.

So bastelten wir in den Osterferien mit Sabrina Ladovitsch und vielen Kindern schöne Windlichter, Taschen und Schilder mit Frühlingsmotiven. Auch für Erwachsene gab es einen Workshop bei Aloisia Bischof, welcher sehr gut besucht war. Das Zusammensitzen und das gemeinsame Schaffen (wia`s friacha woa) hat gut getan.



Basteln von Windlichtern, Taschen und Schildern

Weiters brachte uns Frau Ulrike Tomisser an mehreren Abenden Yogaübungen bei. Diese fanden Mitte Mai bis Anfang Juni wöchentlich einmal im Gemeindesaal statt. Am 28. Juni 2022 zeigte uns Ulrike Beckenbodenübungen am Sportplatz. Es war sehr lustig, denn der Wassersprinkler überraschte uns. Die Abschlussmeditation konnten wir dann doch noch im Trockenen absolvieren!

Pilates, welches uns Frühjahr und im Herbst von der Volkshochschule angeboten wurde, kam durch mangelnder Teilnehmeranzahl nicht zu Stande.



Kinderyoga

Aktuell findet Yoga für Kinder mit Böcskör Kerstin aus Oberwart statt, zu welchem sich zwölf Kinder zu je neun Einheiten im Gemeindesaal angemeldet haben. Das wird noch bis zu den Semesterferien abgehalten.

Am 7. und 22. November bastelten wir in der Stube bei Aloisia Weihnachtsgeschenke mit Sabrina Ladovitsch. Es waren pro Nachmittag und Abend ca. 15 Personen aktiv dabei.

Besonders schön war das Adventskranz gestalten im Gemeindesaal am 19. November 2022. Bei Speis und Trank entstanden tolle Einzelstücke. Auch viele Kinder waren dabei.



Adventkranzbasteln

Als letztes Event des Jahres veranstaltete Pia Resner am 12. Dezember 2022 einen „Rahnnachtabend“ bei Aloisia Bischof. Das „Alte Wissen“ über Kräuter, Harze, Räuchern wurde in gemütlicher Runde ausgetauscht

Vorschau 2023:

- Woman`s Day: Frauentreffen 1x im Monat
- Brotbacken, Kräuterkurse, Seifenkurse, Basteln, Mentaltraining
- Lichtmesswanderung
- Kinderyoga, Yoga, Adventskranz- und Wichtelflechten

Die nächste „Gesunde Dorf“-Sitzung findet am 1. März 2023 um 18.30 Uhr bei Aloisia Bischof statt.

Wir freuen uns sehr, wenn Ihr dabei seid, und uns ideenreich unterstützt.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2023 wünscht das „Gesunde Dorf“-Team.

Pfarrgemeinde Badersdorf

Liebe Ortsbevölkerung Badersdorf!

In wenigen Tagen geht das Jahr zu Ende und wir feiern wieder Weihnachten und den Beginn des Neuen Jahres 2023.

Nach zwei Jahren bedingt durch die Pandemie konnten wir heuer wieder den Kirtag mit Fronleichnamsprozession feiern. Diesmal nicht im Dorf, sondern in der neuen Siedlung.

Den Festgottesdienst zelebrierte Pater Dominik, die anschließende Prozession mit vier schön geschmückten Altären übernahm Diakon Martin.

Die Feuerwehr hat wieder den Himmel getragen und auch viele Kinder mit ihren Blumenkörbchen waren gekommen.

Für die musikalische Gestaltung sorgte die Musikkapelle Güttenbach und der Kirchenchor Badersdorf. Im Anschluss an die Messe fand der gemütliche Ausklang des Kirtags beim Gedenkstein statt.

Die Pfarrgemeinderäte bedanken sich beim Bürgermeister Daniel Ziniel, bei der Gemeinde, bei allen Sponsoren und den freiwilligen Helfern.

Ein herzliches Dankeschön!

Ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und von diesem Weihnachtsfest einen hoffnungsvollen Aufbruch in das Jahr 2023 wünschen in herzlicher Verbundenheit die Pfarrgemeinderäte Badersdorf.



Der Kultur- und Heimatverein der Marktgemeinde Kohfidisch und der Gemeinde Badersdorf erstattet Bericht über das vergangene Jahr 2022.

In der Gemeinde Badersdorf fanden zwei Veranstaltungen statt. In der Halle in Badersdorf wurde am Sonntag, dem 3. Juli 2022 das 20-jährige Bestehen des Kultur- und Heimatvereines gefeiert. Auch die Andacht für den Frieden fand am 16. Oktober 2022 beim Kreuz neben der Halle statt.



Kultur- und Heimatverein

Im Jahr 2023 sind folgende Veranstaltungen geplant: Im Frühjahr 2023 ist eine ordentliche Generalversammlung geplant, die alle vier Jahre stattfindet. Weiters wird im Frühjahr ein Hoamattag veranstaltet. Termine für die Veranstaltung im Sommer und der Kulturausflug werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Andacht für den Frieden findet im Herbst in Harmisch statt.

Anbei wünscht der Kultur- und Heimatverein der Marktgemeinde Kohfidisch und der Gemeinde Badersdorf allen Badersdorferinnen und Badersdorfern gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2023.

Dr. Roland Kraxner

Ein neuerliches Pandemiejahr neigt sich dem Ende zu. Die kursierenden Coronavarianten (Omikron) führen in der Regel zu oberen Atemwegsinfekten, viel weniger zu schweren Lungenentzündungen als frühere Virusstämme. Zudem besteht durch die hohe Durchimpfungsrate und viele durchgemachte Infektionen eine adäquate Basisimmunität in der Bevölkerung. In höherem Lebensalter, bei Immunschwäche oder schweren Grunderkrankungen (z.B. Herzschwäche oder eine obstruktive Lungenerkrankung) kann es dennoch zu komplizierteren Erkrankungsverläufen kommen (weniger durch das Virus selbst als durch eine krankheitsbedingte Schwächung des Gesamtorganismus), die im Krankenhaus behandelt werden müssen. Eine Impf-Auffrischung („Viertimpfung“) ist insofern für alle Menschen ab 60 Jahren sowie für alle Patienten mit Grunderkrankungen empfohlen, von denen man weiß, dass sie einen schwerwiegenden Krankheitsverlauf begünstigen können (z.B. Diabetes oder die oben angesprochenen Herz-/Lungenerkrankungen).

Im Erkrankungsfall gibt es für diese Patientengruppen auch neu entwickelte, hoch wirksame Medikamente, die vor einem komplizierten Erkrankungsverlauf weitestgehend schützen.

Bei Fragen aller Art kontaktieren Sie bitte Ihren Haus-/Vertrauensarzt bzw. unsere Ordination:
03366-77277, info@ordination-kraxner.at

Urlaubsinformation:

2. – 6.1.2023 (Weihnachtsferien)

13. – 17.2.2023 (Semesterferien)

*Um infektiöse und nicht-infektiöse Patienten zu Ihrem eigenen Schutz in unserer Ordination trennen zu können, arbeiten wir daher nach wie vor mit einem **TERMINSYSTEM!** Nutzen Sie neben dem telefonischen Kontakt bitte auch eine Terminvereinbarung per E-Mail (gerne auch für Medikamenten-Vorbestellungen)!*



TRAUBENSAFT TRINKEN & VIELFALT IN DER REGION SICHERN

Mit jeder Flasche Traubensaft
rettet du ein Stück Naturpark in
der Weinidylle

- Hochwertiger & naturnaher Traubensaft
- garantiertes südburgenländisches Produkt
- Fruchtiges Erfrischungsgetränk

Direkt erhältlich im Büro der Weinidylle
Südburgenland (Moschendorf)
oder im Online Shop - shop.weinidylle.at

WEINIDYLLE SÜDBURGENLAND
7546 Moschendorf, Pinkataler Weinstraße 1
Tel. +43 3324 6318
eMail: office@weinidylle.at
www.weinidylle.at

€ 4,- pro Flasche

Betrieben, Gastronomen
und Gemeinden bieten wir
einen exklusiven
Wiederverkäuferpreis
von 3,50 €

 **weinidylle**
Naturpark

Kindergarten



Äpfel pflücken und Apfelsaft pressen im Kindergarten!
Herzliches Dankeschön an Michael Muik, der uns einen leckeren Apfelsaft gepresst hat!



Neue Warnwesten für unsere Jüngsten im Kindergarten,
gesponsert von der Raiffeisenbank Kohfidisch!



Theaterbesuch im
Kulturzentrum
Güssing!
„Valerie und die
Gute Nacht Schaukel“



Laternenfest heuer wieder mit der ganzen Familie!



Adventkranz flechten
im Kindergarten!

Volksschule Kohfidisch

„Schweres Geschütz“ vor der Volksschule

Selten kommt es vor, dass ein Panzer vor der Schule „anrollt“. Umso größer war die Überraschung für die



Kinder in der Nachmittagsbetreuung, als uns unsere ehemalige Schülerin Lea Resner im Rahmen ihrer berufspraktischen Tage

einen Besuch abstattete. Natürlich durften die Kinder auch in den Panzer klettern, um von dort die Aussicht zu genießen. Leas Papa erzählte auch Interessantes über das österreichische Bundesheer und den Beruf eines Soldaten.

Wandertag nach Deutsch Schützen inkl. Apfelernte und Verarbeitung

Unser heuriger Herbstwandertag führte uns zur Verbundschule Deutsch Schützen und fand bei schönem Herbstwetter statt. Das erste Ziel, eine Streuobstwiese am Csaterberg, erreichten wir nach einem gemütlichen Fußmarsch. Dort angekommen, ging es ans gemeinsame Äpfel einsammeln und -pflücken. Mit großem Eifer wurden die Kisten gefüllt. Nach der Jause marschierten wir weiter Richtung Deutsch Schützen. Am Spielplatz der VS ließen wir der Wandertag ausklingen. Mit einem Bus fuhren wir dann wieder nach Kohfidisch zurück!



diesen Äpfel Apfelsaft gepresst wird. Zuerst wurden sie klein geschnitten, dann geschreddert und zum Schluss in einer Apfelpresse zu köstlichem Apfelsaft verarbeitet. Natürlich wurde er gleich von allen verkostet – hmmm, schmeckte der köstlich!

Am darauffolgenden Freitag wurden die von den Schülerinnen und Schülern geernteten Äpfel weiterverarbeitet. Herr Haasz hatte eigens eine Obstpresse besorgt und führte den Kindern vor, wie aus

Apfel, Kirsche, Zwetsche und Co. – Baumpflanzaktion der Volksschule



Am 16. November fand für die Schülerinnen und Schüler der Naturparkvolksschule Kohfidisch in Zusammenarbeit mit dem Naturpark in der Weinidylle erstmals eine Obstbaumpflanzaktion statt. Das Ziel

dieser Aktion war es, die Quantität der Obstbäume in der Region zu erhöhen, sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen.

Da die Grabungen auf dem geeigneten Grundstück in Richtung Harmisch bereits am Vortag durchgeführt wurden, konnten die Kinder nach einer kurzen Erklärung eines Experten mit der Bepflanzung beginnen. Zuerst mussten die Baumkronen und Wurzeln noch „zurechtgeschnitten“ werden, anschließend wurden sie in die Löcher gesetzt. Eifrig bedeckten die Kinder dann die Wurzeln mit Erde und stampften sie mit den Füßen fest. Zuletzt schlugen sie noch einen Stützpfahl ein und befestigten zum Schutz vor Tieren noch eine Kunststoffhülle fachgerecht mit einem Gummiband.



Nun hoffen alle Schülerinnen und Schüler auf die ersten Blüten im nächsten Jahr, und nach erfolgter Bestäubung durch die Bienen natürlich sehnsüchtig darauf, erste Früchte schon bald ernten zu können.

Workshop „Das große Fressen“

Im Oktober fand für die Schülerinnen und Schüler der Naturparkvolksschule Kohfidisch der Workshop „Das große Fressen“ statt. Dabei lernten sie den Aufbau der Nahrungsketten in unseren Wäldern kennen. Gemeinsam mit einer Waldpädagogin erarbeiteten die Kin-



der den Unterschied zwischen Pflanzen- und Fleischfressern. Anschaulich wurde dies den Kindern anhand von verschiedenen Wildtiergebissen nähergebracht. Danach wurde auch auf die besonderen Strategien der Nahrungsfindung, sowie das Tarnen der Tiere eingegangen.

Workshop „Klimafitter Wald“

Der zweite Teil des Workshops „Klimafitter Wald“ wurde Ende November für alle Klassen der Naturparkvolksschule Kohfidisch durchgeführt. Den kalten Temperaturen zum Trotz erkundeten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit zwei Waldpädagoginnen ein kleines Waldstück nahe der Schule. Dabei lernten sie unterschiedliche Baumarten anhand von Rinde, Blatt und Frucht zu bestimmen. Ähnlich wie die Eichhörnchen vor dem Winter versteckten die Kinder Eicheln im Wald und versuchten diese zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu finden, was sich jedoch als gar nicht so einfach herausstellte. Kleine Spiele zwischendurch halfen den Kindern sich aufzuwärmen und das Gelernte auf spielerische Art und Weise zu wiederholen.

Die Kinder hatten bei beiden Workshops sichtlich großen Spaß, neue Dinge über unsere heimischen Wälder und Tiere zu erfahren und freuen sich schon auf eine Fortsetzung des Projektes im Frühjahr.



Bewusstseinsbildung wird bei unseren Schulkindern großgeschrieben!

Das ökoEnergieLand möchte im Zuge von Energieerlebnistagen mit entsprechender theoretischer Informationsvermittlung und praktischen Workshops bei den jüngeren Generationen erreichen, dass alle denselben Wissensstand über das Klima, Klimaschutz, Klimawandel bzw. über die Region ökoEnergieLand, ihre Ressourcen, Energieerzeugung und die Aktivitäten haben. In diesem Zusammenhang fand am 28. November an unserer Schule ein zweieinhalbstündiger Workshop zum Thema Klimawandel/Klimaschutz statt. Die Kinder der 2. und 3. Schulstufe zeigten sich sehr interessiert



und konnten bei Partner- sowie Gruppenarbeiten aber auch Bewegungsübungen aktiv mitwirken. Experte Johannes Wittmann zeigte in zahlreichen Bildern Entwicklung, Probleme und Möglichkeiten des Klimas unserer Erde auf. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen Plakate zum Gehörten gestalten.

und konnten bei Partner- sowie Gruppenarbeiten aber auch Bewegungsübungen aktiv mitwirken. Experte Johannes Wittmann zeigte in zahlreichen Bildern Entwicklung, Probleme und Möglichkeiten des Klimas unserer Erde auf. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen Plakate zum Gehörten gestalten.

Zahngesundheitserziehung

Auch in diesem Schuljahr fand am 28.11. in allen Schulstufen eine Unterrichtseinheit zum Thema „Zahngesundheitserziehung“ statt.



Anhand eines Gebissmodells erfuhren die Schüler viel Wissenswertes über unsere Zähne. Sie erzählten auch eifrig über eigene Erfahrungen mit Zahnhygiene und Zahnarztbesuch.

Zuletzt konnten alle ihre Arbeitsblätter zur Wiederholung und Festigung richtig anmalen und ausfüllen.

Waldprojekttag der 1. und 4. Schulstufe

Im November war es endlich soweit!

Die Klassen machten sich auf den Weg zum 1. Waldprojekttag. Dort angekommen wurden wir schon von der Waldpädagogin Dipl.-Ing. Daniela Grünauer – Doda erwartet.

Bei lustigen Teamspielen und wissenswerten Details zum Thema Wald und ihren Bewohnern konnten die SchülerInnen sehr viel Neues und Interessantes erfahren. Waldmaterialien wurden gesammelt und untersucht. Auch die verschiedensten Baumarten wurden genauer kennengelernt. Gemeinsam bauten die Kinder im steilen Gelände eine Kugelbahn, die dann auch erprobt wurde.

Die Kinder freuen sich schon sehr auf den 2. Waldprojekttag, der dann im Frühjahr stattfinden wird.



Verkehrserziehung

Zu Schulbeginn war die Polizei zu Besuch in der Volksschule Kohfidisch. Herr Polizist Mario Laky klärte die Schülerinnen und Schüler über die Verkehrsregeln und die möglichen Gefahren, welche sich auf Straßen ergeben könnten, auf.

Nach einem interessanten theoretischen Input in der Klasse folgte die exemplarische Umsetzung in der Praxis: Herr Laky erforschte mit den Kindern die Straße in der Umgebung der Schule und setzte die vorab besprochenen Eckpunkte im Straßenverkehr um. Die Schülerinnen und Schüler überquerten die Hauptstraße und achteten dabei aktiv auf den Verkehr.

Die Verknüpfung der theoretischen und praktischen

Inhalte ermöglicht den Schülerinnen und Schülern der Volksschule

Kohfidisch, deren Schulweg aufmerksam und vor allem sicher zu bestreiten.



Nikolausbesuch in der Schule

Der Bischof Nikolaus besuchte auch in diesem Jahr unsere Schule. Die Kinder waren top vorbereitet und konnten ihn mit ihren Darbietungen sehr begeistern. Der Nikolaus lobte die Kinder dafür und auch für ihre guten Taten. Zum Abschluss erhielten die Schüler vom heiligen Mann ein kleines Säckchen mit einer süßen Überraschung. Es war für alle Kinder ein tolles Erlebnis, dem guten Nikolaus auch in der Schule zu begegnen. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Besuch und alle Kinder versuchen selbstverständlich ihre Nikolausversprechen einzuhalten.



Mittelschule Kohfidisch

„Tag der Jagd“ an der MS Kohfidisch

Am 21. Oktober bekamen die Kinder der ersten und zweiten Klassen Besuch von Jägerinnen und Jägern der Jagdgesellschaft Kohfidisch und des Jagdclubs Südburgenland, um Informationen über den Lebensraum Wald, heimische Wildtiere und die Aufgaben der Waidfrauen und -männer zu sammeln. Nachdem Hr. Oswald und Hr. Schendl ein Stück mit dem Jagdhorn vortrugen, gab Fr. Pfeifer Larissa von der Werkstatt Natur und dem Landesjagdverband interessante Einblicke in die Lebensweise heimischer Tiere im Wald, die Bedeutung der Jagd und dem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Anschließend zeigte Obmann Halvax Franz mit seinen bestens ausgebildeten Hunden so manches Kunststück und erklärte die Wichtigkeit der Haltung von Jagdhunden. Die Kinder waren von den Vorträgen begeistert und zeigten großes Interesse. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Kohfidisch für das Sponsoring, Oswald Detlev



für die Organisation, Halvax Ferri mit seinen beiden Hunden, Hr. Schendl, Pfeifer Larissa und Schendl Erna und Piroshka Marianne, die unsere Schülerinnen und Schüler mit einer köstlichen Jause versorgten.



Wir gratulieren Julia und Marcel zu ihrem Konstantin, Jennifer und Lukas zu ihrer Melina und Stefanie und Christian zu ihrer Clara Theresa.



Konstantin



Melina



*Clara
Theresa*

Absolventen



Studium:

Masterstudiengang „Gebäudetechnik und Gebäudemanagement“ mit dem akademischen Grad Diplomingenieur für technisch-wissenschaftliche Berufe an der Fachhochschule Pinkafeld

Abschluss:

DI Daniel Müllner, BSc



Studium:

Bachelorstudiengang „Information, Medien und Kommunikation“ mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts in Social Sciences an der Fachhochschule Eisenstadt

Abschluss:

Denise Stangl, BA



Diamantene Hochzeit

Maria und Josef Köberl



Jubilare



70

*Altbürgermeister
Franz Heiden*



Melitta Kappel

80

60. Geburtstag
Koch Harald
Jalits Anna

65. Geburtstag
Jerabek Elfriede
Mayer Sieglinde
Oswald Hildegard
Josef Annemarie
Woppel Johann

70. Geburtstag
Cssecsinovits Helga
Muhr Walter
Deutsch Helene
Heiden Franz
Muhr Anna

75. Geburtstag
Schneider Ernst
Lichtl Karl
Brandstätter Anna



80

Margarete Latzko



85 Franz Bischof



Josef Mayer 90



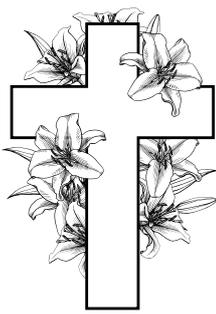
90 Irma Jalitz



90 Hilda Wagner



95 Maria Laczko



In Gedanken an unsere lieben leider bereits verstorbenen Mitbürger, die immer in unseren Erinnerungen bleiben werden.

Pauli Stephan
Latzko Wilfrid
Augustin Hermann
Deutsch Günter
Latzko Irma



**Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2023!**